

V C  
5011









3,64.

Vc  
5011













Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a date or location, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Small handwritten text, possibly a preposition or particle, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Small handwritten text, possibly a preposition or particle, appearing as a mirror image.

Large handwritten text, likely a title or main heading, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a date or location, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.

Handwritten text, likely a name or title, appearing as a mirror image.





Himmel-Brangender  
**Sachsen Blantz /**  
Welcher  
an dem großen  
**Geburths-Tage**

Des  
Durchlauchtigsten / Hochgebohrnen Fürsten  
und Herrn /

**Herrn Johann Georgen**  
**des Andern**

Herzogens zu Sachsen / Jülich / Cleve und Berg /  
des Heil. Römischen Reichs Erzmarschallens und Chur = Für =  
stens / Landgrafens in Thüringen / Marggraffens zu Meissen / auch Ober =  
und Nieder = Lausitz / Burggraffens zu Magdeburg / Grafens zu der Marck  
und Ravensberg / Herrns zu Ravensstein /

16. 16.

Den 31. Maji dieses 1677<sup>ste</sup> Jahres / das fünf und sechzigste mal /  
Gott Lob ! in reiner Vollkommenheit erschiene / und durch herblich =  
ste Freud = Erweckung solchen in unterthänigster Pflichten = Obliegen =  
heit mit gering = fügigen Reim = Zeilen zu beeh =  
ren veranlassete

**Hr. Chur Fürstl. Durchl.**

unterthänigst gehorsamsten /

**M. Johann Heinrich Martium /**  
der h. Schrift Ergebenen / und Fürstl.  
Hollstl. Inform.

---

**D R E S D E N /**

Gedruckt durch Melchior Bergens / Churf. Sächs. Hof = Buchdruckers  
sel. nachgelassene Wittbe und Erben. 1677.



**S**aXo. Pater. LaVDant. gerManIa. CVrIa. tVrba.  
ob. CVras. VVLgVs. te. fIDeIqVe. PatreM.  
TV. sVDas. aLMa. popVLI. pro. qVIppe. saLVte.  
QVVM. DeXtre. In. tVta. nos. statIone. LoCes.  
ergo. roget. qVoD. QVIsqVe. potest. qVVM. CeLsa.  
fatIgent.  
VtILIter. Vere. Vota. preCesqVe. DeVM:  
SaXo. Pater. VIVat. noster. pLaCIDE. Vt. Meret.  
Annos.  
MathVsaLÆ. fIXI. FaC. rata. Vota DeVs!



**D**U Bracht der Zeit/ Durchleuchtes  
Haupt des Landes / ( trägt/  
Du Atlas/ Der die Last desselben  
**JOHANN BERNHARD** /

Ausbund Fürsten Standes /  
sieh gnädig an! was Clio niederlegt  
an den Glück-erlebten Zeiten/  
dazu aller Freuden-Zhat  
sich ein jeder will bereiten/  
der die Demuth in sich hat.

Das helle Licht/ so Dich/ o Fürst! gezeuget/  
das Gnaden Licht/ so uns mit Dir verehrt/  
vor dessen Glanz sich männiglich gebeuget/  
sey froh gegrüßt/ daß es uns Dich gewehrt:  
Sich / Du Zier der Sachsen Helden  
an dem blancken Elben-Strand/  
Dessen Ruhm durch Fama melden  
durch die weite Welt bekandt.

Wir sind in Fried/ mit Dir/ dem Friede-Fürste  
es lebt das Land in Gnad und Güttigkeit/  
es darff uns nicht nach andrer Ruhe dürsten /  
Du bist es Selbst/ o Sonne dieser Zeit:  
unter Dir dem grossen Sachsen /  
unter deinem Gnaden-Schein/  
können wir stets blühen/ wachsen  
und im G Erren frölich seyn.

Dem



Dem Golde gleich strahlt Seine schöne Zeste /  
die Sich in sich gleich einem Semant hält /  
darinn die Macht der reinen Himmel = Gäste /  
auff Gottes Rath Dir fort bleibt zugesellt /  
daß bey den erlangten Jahren  
sich vermehre Stärck und Krafft /  
damit bey den grauen Haaren  
lange noch sey Rath geschafft !

Uns Herren Siß / wo Dessen Ehre lebet /  
schütt vor Sein Heil der Lippen Wey =  
rauch auff

die Priesterschaft / die Sich o Held erhebet  
und innigst wünscht der langen Seiten Lauf /  
daß doch Seinem Landes Erben /  
als des Reiches Sideon  
helffe Jesus icht erwerben  
ohn Verlust die Sieges Cron !

Sein Gnaden Strohm / von dem viel tausend  
trincken /

der sich auch mir ganz gnädiglich erweist /  
der manches Schiff / das sonsten müste sincken  
zur Sicherheit hin an das Ufer reißt /  
soll noch lange nicht verseigen  
sondern in der Fülle stehn /  
niemand soll Sein Lob verschweigen /  
biß die Welt wird untergehn.

Drum



Drumb schönster Tag / kom̄ noch viel Jahre  
wieder/

laß ferner uns den Landes- Vater sehn!  
mit neuer Krafft erquickte Seine Glieder/  
o Himmel hilf! laß unsre Bitt geschehn!  
daß wir, unter Dessen Schirmen /  
in der Ruhe Lieblichkeit/  
länger leben ohne Stürmen  
in der Wohlzufriedenheit!

Auch Sie/so wir des Landes Mutter ehren/  
Die/ welche ist der Jugend Cron und Bild  
Sie laß/ o Gott! die Gnaden Stimme hören:  
Ich bin Dein Schuß/dein Stärck / Trost/  
Sonn und Schild;  
theile Deine Gnaden-Flüße  
in des Segens Röhren aus/  
daß Sie derer froh genieße  
sambt dem Chur- und Sachsen-Haus!

Vor dieses soll Dir / Höchster! Opfer bringen  
mit Mund und Herz Stadt / Kirche und  
Altar/  
im höhern Thon zu Danck ein Lob-Lied singen/  
daß Du bewahrt/ o Schuß-Herr vor Gefahr  
Den/ der unsres Landes Sonne/  
unsrer Augen Weide ist/  
schenck Ihm lauter Krafft und Gönne  
Zeit der ganzen Lebens- Frist!



FK 9c 5011

... hier noch ...

! ...  
...  
! ...  
...  
...  
! ...

...  
...  
: ...  
...  
: ...

...  
...  
! ...

...  
...  
...

...  
...  
...

...  
...  
! ...



40









ULB Halle  
004 824 61X

3



1077









Himmel-Brangender  
**Sachsen Blantz /**  
 Welcher

**S**age  
 Durchlaucht  
**H**errn  
 Herzogens zu  
 des Heil. Römisch  
 stens / Landgrafens in  
 und Nieder-Lausitz /  
 und  
 Den 31. Maji dieses  
 Gott Lob! in reit  
 ste Freud-Erweck  
 heit mi  
**Sr**  
 M.  
 der



Gedruckt durch Me... Hof-Buchdruckers  
 sel. nachgelassene Witwe und Erben. 1677.

